

---

## 15 Jahre engagiert für Familien: wellcome-Ehrenamtliche aus der Grafschaft freuen sich über eine besondere Wertschätzung

---

**Anlässlich des 15-jährigen Jubiläums von wellcome Nordhorn kamen am 5. September 2023 auf Einladung des Ev-ref. Diakonischen Werks Grafschaft Bentheim Familien und Netzwerkpartner:innen des Projekts wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt aus der gesamten Grafschaft sowie wellcome-Landeskoordinatorin Marit Kukat aus Hannover im NINO-Hochbau zusammen, um die wellcome-Ehrenamtlichen für ihr beeindruckendes Engagement zu ehren.**

Gemeinsam mit Volker Hans, Geschäftsführer Ev.-ref. Diakonischen Werk Grafschaft Bentheim, würdigten wellcome-Teamkoordinatorin Alina Whitworth und ihre Kollegin Sonja Sielker, das Engagement der wellcome-Ehrenamtlichen, die Familien in ihrem Alltag mit Baby entlasten.



**Mit Pastor Jörg Düselder** starteten die rund 50 Gäste mit einer Andacht in die Veranstaltung. „Ihr seid in den Fußstapfen Jesu unterwegs“, so Pastor Düselder, der in seinen weiteren Worten die Bedeutung der Fürsorge für Kinder und ihre Familien hervorhob.

**Danach sprach der Geschäftsführer Herr Hans** Grußworte an alle Gäste: „Ich persönlich finde, dass wellcome ein sehr schönes, erfüllendes und rundherum positiv besetztes Angebot ist- für die Familien und auch für die Ehrenamtlichen. Und so sage ich Ihnen allen ganz vielen Dank für Ihr Kommen und Ihre Unterstützung. Bitte bleiben Sie unserer Arbeit gewogen und unterstützen Sie uns weiter: Im Hauptamt, im Ehrenamt und natürlich auch als Interessierte und Multiplikatoren.“

**Marit Kukat, wellcome Landeskoordination Niedersachsen**, schloss ihre Worte darauf an: "Ebenso vielfältig wie Familien selbst und das neue Leben, das sich zu ihnen gesellt, ist auch das individuelle Empfinden von Eltern, was ab wann eine Herausforderung darstellt: Für die einen ist es vielleicht unausgeschlafen oder unsicher zu sein, ob man „alles richtig macht“. Vielleicht kommt ein Baby zu früh oder in Begleitung von Zwillingen- oder Drillingsgeschwistern. Vielleicht ist Mutter oder Vater sein gar nicht immer so rosig?! Babys fordern Eltern bis an ihre Grenzen – und manchmal auch darüber hinaus. Wir sind alle gefordert, Familien zu helfen, damit sie einen guten Start in`s Familienleben haben – und hier können sie sich auch auf die

wellcome-Engel verlassen! Sie, liebe Ehrenamtliche, sind „Familienstartengel“ und oftmals der „Felsinderbrandung“. Sie besuchen die Familien zu Hause und sehen über das alltägliche „Chaos“ hinweg. Sie sind für die Familien da und hören ihnen zu. Dafür danke ich Ihnen im Namen von wellcome ganz herzlich!"

**In Kurzinterviews** mit einer Mutter und mit einer wellcome-Ehrenamtlichen wurde der Nutzen auf beiden Seiten deutlich:

Die Mutter beschrieb, dass sie sich mit der Ehrenamtlichen schnell wohl gefühlt habe und die Hilfe eine große Entlastung war, zum Beispiel, wenn Arztbesuche anstanden.

Die wellcome-Ehrenamtliche berichtete von ihren Erfahrungen – von großer Freude im Umgang mit den Babys und ihren Geschwistern sowie von der Dankbarkeit der Eltern. Aber auch von herausfordernde Erfahrungen, wie der Umgang damit, dass ein Baby sehr früh und stark „fremdelt“, erzählte die Ehrenamtliche. Der Austausch mit anderen Ehrenamtlichen und der Teamkoordination sei in solchen herausfordernden Situationen immer möglich.

Der Geschäftsführer Herr Hans dankte den Ehrenamtlichen am Ende des Programms noch einmal persönlich für ihr Engagement.



©Julia Harms-Ensink

Jutta Pastuschek und Volker Hans



©Julia Harms-Ensink

von links Sonja Sielker, Fenna Große-Lögten, Ingrid Van der Kamp Otten Jutta Van Aans, Kerstin Voet, Gesine Wiggerink, Jutta Pastuschek, Inga Engelschalk, Renni Rotmann, Volker Hans, Alina Whitworth

Die Feier wurde musikalisch begleitet von der Band des Ev. Gymnasium Nordhorn. Die jungen Musiker und Musikerinnen haben alle Gäste begeistert – besonders die ganz kleinen, die zu einigen Liedern das Tanzbein geschwungen haben.

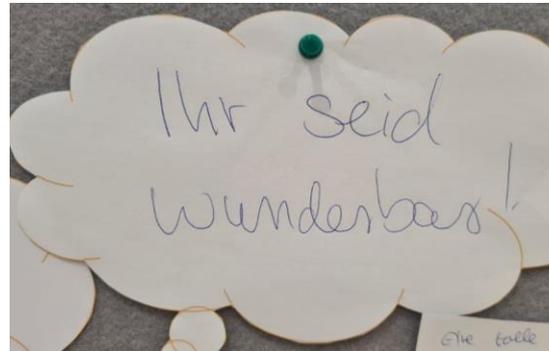
Ausklingen ließen die Gäste die Feier bei einem leckeren Snack und Zeit für Austausch. An einer Stellwand, an der die Gäste etwas zum Projekt wellcome aufschreiben konnten, entstanden herzliche Rückmeldungen, wie diese:

***„Tolle und besondere Menschen kommen miteinander in Kontakt! Wunderbares Projekt!“***

Zum Gelingen der Jubiläumsfeier haben viele beigetragen und ihnen sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt! Dank an

- ☺ Pastor Düselder für die Andacht
- ☺ die Band des Ev. Gymnasiums Nordhorn ([evangelisches-gymnasium-nordhorn.de](http://evangelisches-gymnasium-nordhorn.de)),
- ☺ die Fotografin Julia Harms-Ensink,
- ☺ Lena Rieger für die Betreuung der Kinder,
- ☺ Familie B. und Jenni Rotmann für die Interviews

Wir bedanken uns auch ganz herzlich für alle Glückwünsche, lieben Worte und Geschenke



Weitere Impressionen vom 05.09.2023 – 15 Jahre wellcome in der Grafschaft Bentheim

